

MLOVNEY – The path of life is walked step by step. Wealth is build one by one.

MLOVNEY – Zwischen Kunst, Kapital & Identität

Die Kunst bestimmt mein Leben – und das Leben bestimmt meine Kunst.

Sie begleitet mich seit jeher durch unterschiedlichste Lebensphasen – in variierender Intensität und Technik. Schon früh inspirierten mich Künstler wie Warhol, Rauschenberg oder Indiana. Vor rund fünf Jahren veröffentlichte ich meine ersten Mixed-Media-Arbeiten. Es folgten Serien in Form von Siebdrucken, Mixed-Media-Editionen und Objektkunst.

Heute blicke ich auf mehrere hundert Werke in Sammlungen auf der ganzen Welt. Zu meinen Sammlern zählen unter anderem Jordan Belfort, Conor McGregor, Robin Schulz und Dwight Howard (L.A. Lakers).

Seit Mai 2023 habe ich die Ehre, als erster deutscher Künstler mit einem Werk in der exklusiven Sammlung der New York Stock Exchange vertreten zu sein. In den vergangenen vier Jahren habe ich im Stillen an einem übergeordneten Werkkomplex gearbeitet – Serien und Einzelstücke in unterschiedlichsten Varianten und Techniken. Im Zentrum stehen authentische Materialien und aufwendige Prozesse wie der Handsiebdruck.

MLOVNEY – Eine Schicksalsfügung

2019 verbrachte ich mehrere Tage auf der Insel Borneo. Dieser Aufenthalt sollte alles verändern. Ich erinnere mich an einen tropischen Nachmittag in Kota Kinabalu.

Gemeinsam mit der Mutter meiner Tochter stand ich vor einer der berühmten LOVE-Skulpturen von Robert Indiana. Wenig später fiel mein Blick auf den Boden – eine ONE-Dollar-Note lag zu meinen Füßen.

Ich kombinierte spontan die Worte: LOVE – von der Skulptur – und MONEY – von der Banknote. So entstand der Name MLOVNEY.

MLOVNEY ist mehr als ein Pseudonym. Es ist ein Konzept. Ein Kunstbegriff. Eine eigene Sprache. Er steht für die Synthese zweier Gegensätze: Gefühl & Kapital. Idealismus & Realität. Kunst & Geld.

Kunst als Spiegel der Finanzwelt

Mit MLOVNEY ist es mir gelungen, die Nische der „Financial related Art“ auf neue Weise zu definieren. Ikonisch, unverwechselbar, zeitgemäß.

Meine Werke bedienen sich historischer Materialien – Wertpapiere, Vintage-Comichefte, Originalausgaben des Forbes Magazins – und setzen diese in einen neuen künstlerischen Kontext. In den nächsten Monaten und Jahren wird eine Vielzahl weiterer Werke erscheinen – jede Serie verbunden durch ein tiefes Motiv:

Wachstum, Wertschätzung & Freiheit

Die ONE-Dollar-Note steht für mich sinnbildlich für Wachstum. Für den Ursprung des Großen im Kleinen. Von der Saat zur Ernte. Von der Raupe zum Schmetterling.

Eines meiner Werke beschreibt das so: The path of life is walked step by step. Wealth is build one by one.

Meine Kunst thematisiert Dankbarkeit, Geduld, Zielstrebigkeit – und die Kraft, sich an seine Wurzeln zu erinnern. Denn: Es sind oft die kleinen Dinge, aus denen das ganz Große entsteht.

We LOVE MONEY – Emotion, Motivation, Transformation

Meine Arbeiten wecken Emotionen. Sie sprechen Menschen aus der Seele, motivieren, inspirieren – und schicken den einen oder anderen auf eine Reise zu sich selbst. Die Kombination aus Dollar-Note, Begriffen wie LOVE oder POWER, und den künstlerischen Kompositionen verleiht meinen Werken Tiefe und Diskussionswert.

Es geht nicht um Geld – es geht um Freiheit. Um Selbstverwirklichung. Und darum, unvergessliche Momente zu schaffen. Meine Bestimmung als Künstler ist es, Visionen zu teilen – und Menschen zu ermutigen, ihr volles Potenzial zu entfalten.

We LOVE MONEY.

We CREATE MEANING.t.